herpy

PFEILGIFTFRÖSCHE

Ecuador Poison Frog

Ameerega bilinguis

Ameerega bilinguis ist ein kleiner, tagaktiver Pfeilgiftfrosch von 17-23 mm aus der Laubstreu des Regenwalds im nordwestlichen Amazonas-Tiefland. Der Rücken ist schwarz mit roten Knötchen, die Unterseite hellblau mit schwarzen Zeichnungen. Die Art wird selten gehalten, und über die Haltung ist nur wenig bekannt.

Familie: Dendrobatidae Früherer Name: *Epipedobates bilinguis*

STECKBRIEF

DAS TIER

Größe (adult)	**17-23 mm** Kopf-Rumpf-Länge
Lebenserwartung	**10-15 Jahre**
Aktiv	**Tagsüber**
Lebensweise	**Bodenbewohnend**
Lebensraum	**Regenwald**
Hautgift in der Natur	**Schwach**
Hautgift in Menschenobhut	**Keins** Nachzuchten. Wildfänge können ihr Gift lange behalten
Schwierigkeitsgrad	**Fortgeschritten**

ZUCHT

Fortpflanzung	**Eierlegend**
Entwicklung	**Kaulquappen werden zum Wasser getragen**
Eiablage	**Am Boden**
Eier pro Gelege	**4-16**
Schlupf	**10-22 Tage**
Larvenzeit	**70-90 Tage** vom Schlupf bis zur Metamorphose
Larvenfutter	**Algen/Pflanzen und Fertigfutter**
Brutpflege	**Bewacht das Gelege und trägt die Kaulquappen**

HALTUNG

Mindestgröße Terrarium	**40 × 40 × 40 cm** L × B × H für 2 erwachsene Tiere
Temperatur, Tag	**25-26 °C**
Temperatur, Nacht	**20-22 °C**
Luftfeuchtigkeit	**70-100 %**
Wasser	**Wasserschale** Tiefe 1-2 cm
UVB	**Optional** Ferguson-Zone 1
Ernährung	**Kleine Futtertiere (Springschwänze, Fruchtfliegen)**
Haltung	**Paarweise oder in Gruppen**

SCHUTZSTATUS UND PAPIERE

CITES	**Anhang II**
IUCN	**Nicht gefährdet (LC)**

Haltung auf einen Blick

DAS TERRARIUM	Über die Haltung von *Ameerega bilinguis* ist nur wenig bekannt, aber die Art wird in kleiner Zahl gehalten, und die Grundwerte für das Terrarium sind bekannt.
TEMPERATUR	Die Tagestemperatur beträgt 25-26 °C, und nachts wird sie um 4-5 Grad auf 20-22 °C gesenkt.
LUFTFEUCHTIGKEIT UND SPRÜHEN	Die Luftfeuchtigkeit sollte morgens und abends nahe 100 % liegen, am besten mit Nebel, und darf tagsüber auf 70-80 % fallen.
WASSER UND WASSERQUALITÄT	Eine flache Wasserschale mit 1-2 cm Wasser gibt den Fröschen die Möglichkeit zu trinken und ist notwendig, wenn nachgezüchtet werden soll, denn das Männchen setzt dort die Kaulquappen ab.
LICHT UND UVB	Das Licht soll vor allem den Pflanzen einen Tag-Nacht-Rhythmus von etwa 12 Stunden geben, und dafür genügt eine LED-Lampe für Pflanzen. UVB ist für Pfeilgiftfrösche nicht notwendig, es ist also optional.
FÜTTERUNG	Das Futter besteht aus kleinen, lebenden Gliedertieren: Springschwänze und Fruchtfliegen (*Drosophila melanogaster*), Mikro-Heimchen, gesiebtes Wiesenplankton und kleine Asseln.
VERHALTEN UND UMGANG	Die Art ist tagaktiv und lebt meist am Boden, aber die Männchen klettern gern auf leicht erhöhte Plätze, um zu rufen.
NATÜRLICHES VERBREITUNGSGEBIET	Kolumbien, Ecuador und Peru.